

Stand: 13.07.2021

DEUTSCHE MEHRKAMPFMEISTERSCHAFTEN 2021

Deutsche Mehrkämpfe

| | |
|-------------------------------------|--|
| Veranstalter | Deutscher Turner-Bund e.V. Otto-Fleck-Schneise 8 60528 Frankfurt am Main Tel.: 069-67801 112 |
| Ausrichter Kontaktperson | Turnerbund Wiesbaden (Gerätturnen) TV Biebrich (Leichtathletik) Eva Hoffmann (TB Wiesbaden) ehoffmann.cmew@t-online.de 0611-807055 |
| Termin | 11. September 2021 |
| Ort/Wettkampfstätte | Wiesbaden (HE) Siehe Seite 4 |
| Meldeschluss | 16. August 2021 (23:59 Uhr) |
| Teilnahme- berechtigung | Für alle ausgeschriebenen Wettkämpfe sind im Jahr 2021 alle Wettkämpfer*innen zugelassen, die in der Lage sind, die angegebenen Qualifikationspunktzahlen aus 2019 (mindestens B-Qualifikation) erreichen zu können. Die endgültige Entscheidung zur Zulassung behält sich das TK Mehrkämpfe vor. |
| Startrecht | <p>Alle Teilnehmer*innen müssen ausnahmslos ein gültiges Startrecht „Mehrkampf“ des Deutschen Turner-Bundes haben.</p> <p>Das Startrecht wird durch die gültige DTB-Wettkampfordnung 2021 und die Ordnung Mehrkämpfe geregelt.</p> <p>Startberechtigt beim Wettkampf ist, wer die lebenslange DTB-ID besitzt und eine gültige Jahresmarke und das Startrecht „Mehrkampf“ hat.</p> <p>Die Überprüfung der gültigen Startrechte erfolgt über die Eintragungen im GymNet.</p> |
| Hinweise | <p>Aufgrund der Corona-Situation erfolgen alle nachfolgenden Informationen unter Vorbehalt.</p> <p>Ein bundesweiter Wettkampf mit vielen Beteiligten unterschiedlicher Personengruppen erfordert je nach Pandemieverlauf und den zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen behördlichen Bestimmungen, ein umfangreiches Schutz- und Hygienekonzept, um einen größtmöglichen Schutz zu gewährleisten. Über das Schutz- und Hygienekonzept und die daraus resultierenden Maßnahmen werden alle Beteiligten zeitnah informiert.</p> <p>Zwecks Nachverfolgung ist es erforderlich, dass neben den Wettkämpfer*innen alle beteiligten Personen (Trainer*innen und Betreuer*innen, Kampfrichter*innen und Helfer*innen) namentlich und mit Kontaktdaten im GymNet angemeldet werden müssen.</p> <p>Die Zulassung von Zuschauer*innen hängt von den zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen behördlichen Bestimmungen ab.</p> <p>Aktuelle Entwicklungen werden unter www.dtb.de/mehrkaempfe veröffentlicht.</p> |

DEUTSCHE MEHRKÄMPFE

| Wettkampf- Nummer / Jahrgang | Wettkampf / Ausschreibung (DM = Deutsche Meisterschaft, DSENM = Deutsche Seniorenmeisterschaft, DJUNM = Deutsche Juniorenmeisterschaft, DJM = Deutsche Jugendmeisterschaft) | Qualifikation- punktzahlen A / B |
|------------------------------------|---|--|
| 42120 | DM Deutscher Sechskampf M 20+ | 85,5 / 77,0 |
| Jg. 2001 u. älter | Boden, Barren, Reck (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 7,26 kg | |
| 42130 | DSENM Deutscher Sechskampf M 30+ | 78,5 / 74,0 |
| Jg. 1991 u. älter | Boden, Barren, Reck (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 7,26 kg | |
| 42118 | DJUNM Deutscher Sechskampf M 18-19 | 82,5 / 69,0 |
| Jg. 2002 / 2003 | Boden, Barren, Reck (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 6,00 kg | |
| 42116 | DJM Deutscher Sechskampf M 16-17 | 58,5 / 57,0 |
| Jg. 2004 / 2005 | Boden, Barren, Reck (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 5,00 kg | |
| 42114 | DJM Deutscher Sechskampf M 14-15 | 53,5 / 50,0 |
| Jg. 2006 / 2007 | Boden, Barren, Reck (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg | |
| 42112 | DJM Deutscher Sechskampf M 12-13 | 56,0 / 50,0 |
| Jg. 2008 / 2009 | Boden, Barren, Reck (jeweils P 6); 75-m-Lauf, Weitsprung a. d. Zone, Kugelstoß 3,00 kg | |
| 42220 | DM Deutscher Sechskampf W 20+ | 89,0 / 83,0 |
| Jg. 2001 u. älter | Sprung [Tisch 1,25 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg | |
| 42230 | DSENM Deutscher Sechskampf W 30+ | 80,0 / 70,0 |
| Jg. 1991 u. älter | Sprung [Tisch 1,25 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg | |
| 42218 | DJUNM Deutscher Sechskampf W 18-19 | 85,0 / 79,0 |
| Jg. 2002/ 2003 | Sprung [Tisch 1,25 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 4,00 kg | |
| 42216 | DJM Deutscher Sechskampf W 16-17 | 68,0 / 66,0 |
| Jg. 2004 / 2005 | Sprung [Tisch 1,25 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 3,00 kg | |
| 42214 | DJM Deutscher Sechskampf W 14-15 | 65,0 / 64,0 |
| Jg. 2006 / 2007 | Sprung [Tisch 1,20 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß 3,00 kg | |
| 42212 | DJM Deutscher Sechskampf W 12-13 | 63,0 / 62,0 |
| Jg. 2008 / 2009 | Sprung [Tisch 1,20 m], Stufenbarren, Boden (jeweils LK 3); 75-m-Lauf, Weitsprung a. d. Zone, Kugelstoß 3,00 kg | |

Wichtige Hinweise zu den Sportarten

Gerätturnen männlich und weiblich - Anforderungen Kür modifiziert (LK)

Im Gerätturnen männlich und weiblich hat jede/r Wettkämpfer*in beim Sprung 2 Versuche, von denen der höher bewertete Sprung in die Wertung kommt. Eigene Sprungbretter sind nicht zugelassen.

Gerätturnen männlich

| Kür modifiziert (LK) männlich | LK 3 |
|--|--|
| Mindestanzahl an Elementen *) | 6 (5 Elemente + Abgang) |
| Abgang ist mindestens | A-Teil: 0,50 P. NE-Teil: 0,30 P. |
| Nationale Elemente (NE) [sind <u>nicht</u> im CdP aufgeführt] | Gelten für die Anforderung - der Mindestanzahl Elemente - und auch für Elementgruppe |
| Elemente | Es gelten auch NE |
| Schwierigkeitswert | Wertigkeit der Elemente x 2 |

*) Bei Nichterreichen der Mindestanzahl werden pro fehlendem Element 1,0 P. vom Endwert abgezogen.
Neu: P6 bei 12/13 männlich = siehe Aufgabenbuch GT männlich

Gerätturnen weiblich

| Kür modifiziert (LK) weiblich | LK 3 |
|--|---|
| Mindestanzahl an Elementen *) | 5 (4 Elemente + Abgang) |
| Kompositionsanforderungen (KA) | Max. 3 KA zu je 0,5 P. werden berücksichtigt |
| Nationale Elemente (NE) [sind <u>nicht</u> im CdP aufgeführt] | Gelten für die Anforderung - der Mindestanzahl Elemente - und auch für KA |
| Elemente | Es gelten auch NE |
| Schwierigkeitswert | Wertigkeit der Elemente x 2 |

*) Bei Nichterreichen der Mindestanzahl von 4 Elementen mit Schwierigkeitswert werden pro fehlendem Element 1,0 P. vom Endwert abgezogen.

Es gilt der CdP der FIG 2017-2020. Weitere Einzelheiten sind den Aufgabenbüchern Gerätturnen männlich 2015 und Gerätturnen weiblich 2015 inklusive aller Ergänzungen zu entnehmen.

Hinweis: Das Bodenturnen findet auf einer Air-Floor-Fläche mit aufliegenden Bodenläufern statt.

Leichtathletik

Beim Sprint wird ein/e Wettkämpfer*in erst beim zweiten persönlichen Fehlstart disqualifiziert. Die Nutzung selbst mitgebrachter Geräte im Wettkampf ist nicht erlaubt.

Alle sonstigen Anforderungen und Einzelheiten zu den einzelnen Sportarten und Disziplinen sind in der Broschüre „Mehrkämpfe, Gruppenwettkämpfe, Wettbewerbe, Abzeichen“ des DTB-Aufgabenbuches 2008 veröffentlicht. **Nachträglich erfolgte Disziplinänderungen sind in einer aktuell gültigen „Wettkampf- und Disziplinenübersicht“ im Internet unter „www.dtb.de/mehrkaempfe“ unter Downloads veröffentlicht.**

Wertungstabellen

Die Bewertung der Mehrkampf-Disziplinen erfolgt nach der gültigen Mehrkampfwertung des DTB, die für alle Mehrkämpfe des DTB gültig ist.

Tapen/Bandagen

Das Tapen in der Leichtathletik ist mit folgenden Einschränkungen erlaubt:

- das Zusammentapen von zwei oder mehreren Fingern ist nicht erlaubt
- es ist nur eine Lage Tape erlaubt, wobei das Tapen so erfolgt, dass der Beginn und das Ende des Tape Streifens an der Fingeroberseite liegen
- die Fingergelenke müssen frei und voll beweglich sein
- weder auf der Handinnenseite noch auf dem Handrücken sind Tape oder eine Bandage erlaubt
- das Handgelenk muss frei und beweglich sein
- eine Stabilisierung des Handgelenkes oder einzelner Finger aufgrund eines ärztlichen Attestes ist zum Schutze der Gesundheit des Athleten nicht gestattet.

Im Gerätturnen sind Riemchen am Stufenbarren und Reck, ebenso Körper- oder Gelenkbandagen erlaubt. Sie müssen zuverlässig befestigt, in gutem Zustand sein und dürfen die Ästhetik der Vorführung nicht stören. Bandagen dürfen farblich sein.

Zeitplanung

Samstag, 11. September, Wettkampfbeginn ab 9:00 Uhr

- Deutsche Mehrkämpfe weiblich alle
- Deutsche Mehrkämpfe männlich alle

Der **endgültige** Zeitplan hängt vom Meldeergebnis ab. Die Wettkampfleitung muss sich daher die kurzfristige Änderung des Zeitplanes vorbehalten.

Sportstätten

Leichtathletik: Helmut-Schön-Sportpark, Wettinerstr. 4, 65189 Wiesbaden

Gerätturnen: Sporthalle der Martin-Niemöller-Schule, Moltkering 17, 65197 Wiesbaden

Meldeverfahren

Die Meldung der (qualifizierten) Teilnehmer*innen ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt durch diese **vereins- bzw. abteilungsweise**. Meldungen von Einzelpersonen sind nicht möglich. Die Meldung erfolgt generell über das DTB-Internet-Meldetool GymNet. **Dort sind auch die erforderlichen wettkampfbezogenen Zusatz-Angaben in Verbindung mit der jeweiligen Wettkampfmeldung ordnungsgemäß einzugeben.** Schriftliche Meldungen sind nur in Ausnahmefällen möglich und ergeben eine zusätzliche Meldegebühr von 3,00 € pro Wettkämpfer*in.

Hinweis: Aufgrund der Corona-Pandemie sind außer den Wettkämpfer*innen alle Trainer*innen, Betreuer*innen und Kampfrichter*innen im GymNet unter der Rubrik „Mitarbeiter“ mit den entsprechenden Pflichtangaben zu melden.

Für die Anmeldung mit GymNet ist ein entsprechendes Login (Admin-Recht) des/r Vereinsverantwortlichen erforderlich. Die bisherigen Admin-Rechte sind weiterhin gültig. Vereine, die noch kein Login beantragt haben, können die entsprechenden Antragsformulare auf www.dtb-gymnet.de downloaden.

Ansprechpartnerin beim Deutschen Turner-Bund für Meldefragen:

Claudia Janecek Tel. (069) 67 801 – 112 mehrkaempfe@dtb.de

Zudem ist auf www.dtb.de/mehrkaempfe/ → GymNet-Hilfe eine Anleitung zur richtigen und vollständigen Meldung verfügbar.

Meldegeld

Das Meldegeld beträgt **25,00 €** pro Wettkämpfer*in. Das Meldegeld wird per Lastschriftverfahren eingezogen. Das Meldegeld ist lt. Turnordnung des DTB auch bei Nichtantreten zu zahlen.

Datenschutzhinweis

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen.

Rechtsgrundlage ist dabei Art 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.

Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB-Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.

Kampfrichter*innen

Lt. Beschluss des DTB-Hauptausschusses ist seit dem 01.01.2009 bei allen Wettkämpfen auf DTB-Ebene durch die meldenden Vereine zusätzlich zu den Wettkampfmeldungen auch ein/e Kampfrichter*in auf eigene Kosten zu stellen. Alternativ dazu kann durch das jeweilige TK die Zahlung einer pauschalen Kampfrichtergebühr festgelegt werden.

Aus organisatorischen und finanziellen Gründen hat das TK Mehrkämpfe festgelegt, dass jeder Verein **pro gemeldetem/r Wettkämpfer*in zusätzlich zum Meldegeld eine Kampfrichtergebühr in Höhe von 10,00 €** zu zahlen hat. Diese werden im GymNet automatisch zugebucht und mit dem Lastschriftverfahren eingezogen.

Alternativ können Vereine **auf eigene Kosten** Kampfrichter*innen mit den geforderten Lizenzen **bis zum Meldeschluss** über die Vereinsmeldung im GymNet melden:

- Gerätturnen weiblich (mindestens **B-Lizenz**)
- Gerätturnen männlich (mindestens **B-Lizenz**)
Hinweis: Die Kampfrichter*innen D1 und D2 werden zentral über den DTB bzw. die Kampfrichtereinsatzleitungen eingeladen.
- Leichtathletik

Die gemeldeten Kampfrichter*innen werden von den jeweiligen Kampfrichtereinsatzleitungen der Sportarten eingesetzt und müssen gemäß dieser Einsatzplanung zur Verfügung stehen. Die Einsatzplanung wird im Vorfeld rechtzeitig bekannt gegeben.

Hinweise zum Gerätturnen Frauen: Die gemeldeten Vereinskampfrichter*innen müssen **nicht** für die gesamte Wettkampfdauer zur Verfügung stehen, sondern nur für die jeweiligen Wettkämpfe, in denen der Verein Teilnehmerinnen gemeldet hat. Die Vereinskampfrichter*innen sind neben der GymNet Meldung zusätzlich auch mit Angabe von Wettkampf Nummer, Vorname, Nachname, Lizenz und aktueller E-Mail-Adresse an die Kampfrichtereinsatzleitung Susanne Kestler (kestler_s@web.de) zu melden.

Für den Einsatz bei den DMKM und einer entsprechenden Bestätigung durch die Kampfrichter-Verantwortlichen wird die Kampfrichtergebühr nach der Veranstaltung an diese Vereine zurückerstattet.

Dabei ist folgende Staffelnung zur Kampfrichtergestellung (und damit Bedingung für eine mögliche Rückerstattung) zu berücksichtigen:

- bis 5 Teilnehmer*innen: 1 Kampfrichter*in
- 6 bis 10 Teilnehmer*innen: 2 Kampfrichter*innen
- ab 11 Teilnehmer*innen: 3 Kampfrichter*innen

Auszeichnungen

Lt. Turnordnung des DTB erhalten die drei Erstplatzierten jedes Meisterschaftswettkampfes die Meisterschaftsmedaille des DTB. Alle Wettkämpfer*innen erhalten eine Urkunde.

Weitere Informationen für die gemeldeten Vereine

Jeder gemeldete Verein erhält ca. 14 Tage vor der Veranstaltung an die E-Mail-Anschrift des/r Meldeverantwortlichen (**GymNet-User**) den endgültigen Zeitplan, die Riegen- und Startnummerneinteilung. Außerdem werden diese Informationen auf der DTB-Homepage www.dtb.de/mehrkaempfe zum Download eingestellt.

Startnummern

Die Startnummern werden nicht vereinsweise im Vorfeld der Wettkämpfe, sondern bei der Anmeldung zum jeweiligen Wettkampf am jeweiligen Wettkampfort ausgegeben.

Unterkunft

Alle Wettkämpfer*innen und die von den Vereinen gemeldeten Kampfrichter*innen und Trainer*innen/Beetreuer*innen tragen die Kosten ihrer Reise, Unterkunft und Verpflegung selbst und sind für die Organisation selbst verantwortlich.

Es wird keine Gemeinschaftsunterkunft zur Verfügung gestellt.

Reiner Schinzel
Vorsitzender TK Mehrkämpfe

Udo Krauß
Beauftragter Wettkämpfe TK Mehrkämpfe

Axel Fries
Mitglied BV Sport